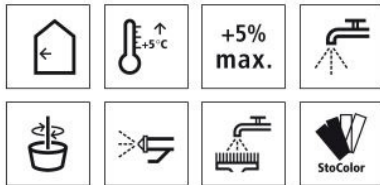


StoSil Decor

Schadstoffgeprüfter Silikat-Spritzputz



Charakteristik



Anwendung

- innen
- für dekorative Strukturbeschichtungen auf Wand- und Deckenflächen
- speziell für sensible Bereiche, z. B. Kindergärten, Krankenhäuser
- für hochwertige Sanierungen von schimmelfallenen Innenflächen

Eigenschaften

- rationelle Verarbeitung mit verschiedenen Spritzgeräten
- sehr gut schimmelpilzhemmend
- hoch wasserdampfdurchlässig
- kein Einsatz von Konservierungsstoffen (Anteil < 0,005 %)
- nichtbrennbar je nach Aufbau
- sehr gut deckend
- organischer Anteil < 5 %
- lösemittel- und weichmacherfrei sowie emissionsarm
- TÜV-Mark - fremdüberwacht
- frei von fogging-aktiven Substanzen
- ökozertifiziert – erfüllt die strengsten Kriterien bzgl. Umwelt, Gesundheit und Funktionalität (natureplus)

Optik

- fein / mittel

Hinweis

- Baustoffklasse A2 nach DIN 4102

Untergrund Anforderungen

Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Sinterschichten, Ausblühungen und Trennmitteln sein. Feuchte bzw. nicht vollständig abgebundene Untergründe können zu Schäden wie z. B. Blasenbildung, Rissen in den nachfolgenden Beschichtungen führen. Deshalb nicht auf feuchte oder verschmutzte Untergründe aufbringen.

Für Putz- und Trockenbauoberflächen ist die gespachtelte Qualitätsstufe Q3 Q4 erforderlich.

Vorbereitungen

Alte Untergründe:
Lose Anstrichteile sowie nicht tragfähige Altanstriche und Beschichtungen entfernen und nachreinigen (mechanisch oder durch geeignete Abbeizmittel). Für gerissene Untergründe empfehlen wir ein vollflächiges Tapezieren mit StoTap Pro 100 S oder StoTap Pro 300 P.

Putz der Mörtelgruppen PG II + III:
Feste, normal saugende Untergründe ohne Vorbehandlung beschichten. Auf grob porösen, sandenden, stark saugenden Putzen ein Grundanstrich mit StoPrim Plex.

Gips- und Fertigputze der Mörtelgruppen PG IV (nicht für Mörtelgruppe IV d) + V:
Grundieren mit StoPrim Plex.

Gipsbauplatten:
Bei saugenden Platten einen Grundanstrich mit StoPrim Plex durchführen

Gipskartonplatten:
Die Gipskartonplattenoberfläche einschliesslich der geschliffenen Verspachtelung ist mit StoPrim Plex auf die spätere Beschichtung vorzubereiten.

Bei durchschlagenden Vergilbungen ist eine zusätzliche absperrende Beschichtung mit StoPrim Isol auszuführen.

Entsprechend den Angaben der Gipskartonplatten herstellenden Industrie kann es bei Gipskartonplattenoberflächen, die längere Zeit der Lichteinwirkung ausgesetzt waren, zu Verfärbungen und somit zu nachträglichen Farbveränderungen der Deckputze und Farbanstriche kommen. Um die mögliche Gefahr einschätzen zu können, empfiehlt sich eine Probebeschichtung über mehrere Plattenbereiche, einschliesslich der verspachtelten Bereiche.

Beton:
Verunreinigungen durch Schalöl, Fett und Wachs entfernen. Fehlstellen und Lunker mit StoLevel In Z ausbessern. Grundieren mit StoPrim Plex.

Porenbeton:
Grundieren mit StoPrim Plex und Glattspachteln.

Ziegel-Sichtmauerwerk:
Grundieren mit StoPrim Plex.

Holz-, Hartfaser-, Span- und Sperrholzplatten:
Gewachste Platten entsprechend vorbereiten. Grundieren mit StoPrim Plex oder StoAqua Allgrund.

Tragfähige Beschichtungen:
Matte, schwach saugende Beschichtungen direkt überarbeiten. Glänzende Oberflächen und Lackbeschichtungen anrauen und zwischenbeschichten. Bei stark saugenden Alt-Dispersionsanstrichen mit StoPrim Plex grundieren.

Alte Kalk- und Mineralfarbanstriche und – beschichtungen:
Soweit möglich mechanisch entfernen und Flächen entstauben. Grundieren mit StoPrim Plex.

Leimfarbanstriche:
Gründlich abwaschen und entsprechend des Untergrundes weiter behandeln.

Nicht festhaftende Tapeten:
Restlos entfernen. Kleister- und Makulaturreste abwaschen. Lücken mit StoLevel in Füllschliessen und entsprechend weiter behandeln.

Tabelle 1: Verbrauch und Artikel-Nr.

	Gebinde	Farbton	ca.-Verbrauch	Artikel-Nr.
StoSil Decor Fine	21 kg	weiss	1,0 kg/m ²	04955-001
		pastell		04955-002
StoSil Decor Medium	21 kg	weiss	1,2 kg/m ²	04957-001
		pastell		04957-002

Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte sind ggf. am Objekt zu ermitteln.

Schimmelbefallene Flächen:

Schimmelbelag durch Nassreinigung (z. B. Abbürsten oder Abkratzen) entfernen. Nachbehandlung mit StoPrim Fungal. Grundierung je nach Art und Beschaffenheit des Untergrundes.

Flächen mit Nikotin-, Wasser-, Russ- oder Fettflecken:

Flächen mit Wasser unter Zugabe von fettlösenden Haushaltsreiniger abwaschen, gut trocknen lassen und abbürsten. Isolierenden Grundanstrich mit StoPrim Isol aufbringen, je nach Zustand ist eine zweimalige Grundierung notwendig.

Bei der Beschichtung von Acryl-Fugen- und Dichtungsmassen können infolge der höheren Elastizität der Acryl-Dichtmasse Risse und/oder Verfärbungen im Anstrichmittel auftreten. Aufgrund der vielen verschiedenen im Markt befindlichen Produkte sind im Einzelfall Eigenversuche zur Beurteilung der Haftung durchzuführen.

Die aufgeführten Beschichtungsaufbauten und – vorschläge entbinden den Verarbeiter nicht von einer eigenverantwortlichen Untergrundprüfung und – beurteilung.

Verarbeitungstemperatur:

Unterste Untergrund- und Lufttemperatur: + 5 °C

Materialzubereitung:

Bis max. 5 % mit Wasser verdünnbar.

Beschichtungsaufbau

Grundbeschichtung:

Je nach Art und Zustand des Untergrundes

Zwischenbeschichtung:

StoColor Sil In einmal vorspritzen oder walzen. Unebenheiten, Lunker sind vorab zu spachteln (z. B. StoLevell In Fine, StoLevell In Fill).

Schlussbeschichtung:

StoSil Decor

Applikation

Verarbeitbar mit Inomat M ((Düsendurchmesser 6,5) und Sto-Trichterpistole (Düsendurchmesser 6).

Trocknung:

Nach ca. 4 - 6 Stunden griffest, trocken nach 24 Stunden (+20 °C, 65 % rel. Luftfeuchte).

Hinweis:

Die vorgesehenen Gipsspachtelmassen der herstellenden Industrie von Gipskartonplatten können eine besondere Feuchtigkeitsempfindlichkeit aufweisen. Diese Empfindlichkeit kann dann zu Blasenbildung, Aufquellung der Spachtelmassen und schlussendlich zu Abplatzungen führen. Daher durch eine ausreichende Lüftung und Temperatur für eine rasche Trocknung zu sorgen

Hinweis: Bei Farbtönen werden durch Pigmentpasten geringfügige Mengen an Lösemittel in die Beschichtung eingebracht.

Farbton:

Weiss, begrenzt tönbar nach StoColor System.

Reinigung der Werkzeuge:

Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Farbtongenauigkeit

Für Farbtongenauigkeit und Fleckenfreiheit können wir aufgrund des chemischen und/oder physikalischen Abbindeprozesses keine Gewährleistung übernehmen, insbesondere bei:

- ungleichmässigem Saugverhalten des Untergrundes
- unterschiedlichen Untergrundfeuchten in der Fläche
- Partiell stark unterschiedlicher Alkalität / Inhaltsstoffen aus dem Untergrund

Lagerung

Fest verschlossen und frostfrei lagern.

Die beste Qualität im Originalgebinde wird bis zum Ablauf der max. Lagerdauer gewährleistet. Dies kann der Chargen-Nr. auf dem Gebinde entnommen werden.

Erläuterung der Chargen-Nr.:

Ziffer 1 = Endziffer des Jahres,

Ziffer 2 + 3 = Kalenderwoche

Beispiel: Chargen-Nr. 8450013223

Lagerdauer bis Ende KW 45 in 2018

Sicherheit

Warnung auf den Gebinde-Etiketten und Sicherheitsdatenblatt beachten. Das Sicherheitsdatenblatt finden Sie unter

www.stoag.ch

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszweckes bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache mit der Sto AG erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen Sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

08.03.2017

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblattes verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilige neueste Fassung ist im Internet unter www.stoag.ch abrufbar.

Tabelle 2: Technische Daten

Kriterium – StoSil Decor	Norm / Prüfvorschrift	Wert / Einheit	Hinweis
Dichte bei +20° C	EN ISO 2811	1,4 – 1,6	g/cm ³
Diffusionsäquivalente Luftschichtdicke	EN ISO 7783-2	0,01 m	V1 hoch
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ -Wert	EN ISO 7783-2	18	V1 hoch
Brandverhalten (Klasse)	EN 13501-1	B-s1, d0	
Festkörpergehalt		68 %	

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte. Aufgrund des Einsatzes natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten kann der tatsächlich an der einzelnen Lieferung bestimmte Wert geringfügig abweichen, ohne Beeinträchtigung der Produkteigenschaften.

Sto AG

Südstrasse 14
8172 Niederglatt
Telefon 044 851 53 53
Telefax 044 851 53 00